# DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2018/1800 DER KOMMISSION

## vom 21. November 2018

## zur Festsetzung der Auslösungsvolumen für die Jahre 2019 und 2020 im Hinblick auf die etwaige Anwendung zusätzlicher Einfuhrzölle auf bestimmtes Obst und Gemüse

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 922/72, (EWG) Nr. 234/79, (EG) Nr. 1037/2001 und (EG) Nr. 1234/2007 des Rates ([1]), insbesondere auf Artikel 183 Absatz 1 Buchstabe b,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß Artikel 39 der Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 der Kommission ([2]) können zusätzliche Einfuhrzölle gemäß Artikel 182 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 während der in Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 angegebenen Zeiträume auf die dort aufgeführten Erzeugnisse angewendet werden. Diese zusätzlichen Einfuhrzölle sind anzuwenden, wenn die Menge der in den zollrechtlich freien Verkehr übergeführten Erzeugnisse in einem der in dem genannten Anhang aufgeführten Anwendungszeiträume die Auslösungsvolumen von Einfuhren dieses Erzeugnisses in einem Jahr überschreitet. Zusätzliche Einfuhrzölle werden nicht erhoben, wenn es unwahrscheinlich ist, dass die Einfuhren den Unionsmarkt stören, oder die Auswirkungen in keinem Verhältnis zum angestrebten Ziel stünden.

(2) Gemäß Artikel 182 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 werden die Auslösungsvolumen von Einfuhren für die etwaige Anwendung zusätzlicher Einfuhrzölle auf bestimmtes Obst und Gemüse auf der Grundlage von Einfuhrdaten und Daten über den einheimischen Verbrauch in den drei vorangegangenen Jahren festgesetzt. Auf der Grundlage der von den Mitgliedstaaten übermittelten Daten für die Jahre 2015, 2016 und 2017 sollten die Auslösungsvolumen für bestimmtes Obst und Gemüse für die Jahre 2019 und 2020 festgesetzt werden.

(3) Da der Anwendungszeitraum etwaiger zusätzlicher Einfuhrzölle gemäß Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 für eine Reihe von Erzeugnissen am 1. Januar beginnt, sollte die vorliegende Verordnung ab dem 1. Januar 2019 gelten und daher so bald wie möglich in Kraft treten —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Die Auslösungsvolumen gemäß Artikel 182 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 für die in Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 aufgeführten Erzeugnisse für die Jahre 2019 und 2020 sind im Anhang der vorliegenden Verordnung festgesetzt.

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 1. Januar 2019.

Ihre Geltungsdauer endet am 30. Juni 2020.

([1]) ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 671.

([2]) Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 der Kommission vom 13. März 2017 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Sektoren Obst und Gemüse und Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse (ABl. L 138 vom 25.5.2017, S. 57).

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 21. November 2018

*Für die Kommission*

*Der Präsident*

Jean-Claude JUNCKER

*ANHANG*

**Auslösungsvolumen für die Erzeugnisse und Zeiträume gemäß Anhang VII der Durchführungsverordnung (EU) 2017/892 für die etwaige Anwendung zusätzlicher Einfuhrzölle**

Unbeschadet der Regeln für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur hat der Wortlaut der Warenbezeichnung nur Hinweischarakter. Im Rahmen dieses Anhangs wird der Anwendungsbereich der zusätzlichen Einfuhrzölle durch den Umfang der KN-Codes zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Verordnung bestimmt.

| Laufende Nr. | KN-Code | Warenbezeichnung | Anwendungszeitraum | | Auslösungsvolumen (in Tonnen) |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2019 | 2020 | |
| 78.0020 | 0702 00 00 | Tomaten/Paradeiser | 1. Juni bis 30. September | | 326 943 |
| 78.0015 | | | 1. Oktober | bis 31. Mai | 811 333 |
| 78.0065 | 0707 00 05 | Gurken | 1. Mai bis 31. Oktober | | 76 688 |
| 78.0075 | | | 1. November | bis 30. April | 46 494 |
| 78.0085 | 0709 91 00 | Artischocken | 1. November | bis 30. Juni | 55 581 |
| 78.0100 | 0709 93 10 | Zucchini (Courgettes) | 1. Januar bis 31. Dezember | | 60 635 |
| 78.0110 | 0805 10 22<br>0805 10 24<br>0805 10 28 | Orangen | 1. Dezember | bis 31. Mai | 678 007 |
| 78.0120 | 0805 22 00 | Clementinen | 1. November | bis Ende Februar | 100 326 |
| 78.0130 | 0805 21<br><br><br><br>0805 29 00 | Mandarinen (einschließlich Tangerinen und Satsumas); Wilkings und ähnliche Kreuzungen von Zitrusfrüchten | 1. November | bis Ende Februar | 164 563 |
| 78.0160 | 0805 50 10 | Zitronen | 1. Januar bis 31. Mai | | 36 456 |
| 78.0155 | | | 1. Juni bis 31. Dezember | | 340 396 |
| 78.0170 | 0806 10 10 | Tafeltrauben | 16. Juli bis 16. November | | 83 264 |
| 78.0175 | 0808 10 80 | Äpfel | 1. Januar bis 31. August | | 399 660 |
| 78.0180 | | | 1. September bis 31. Dezember | | 48 524 |
| 78.0220 | 0808 30 90 | Birnen | 1. Januar bis 30. April | | 144 570 |
| 78.0235 | | | 1. Juli bis 31. Dezember | | 28 470 |
| 78.0250 | 0809 10 00 | Aprikosen/Marillen | 1. Juni bis 31. Juli | | 114 722 |
| 78.0265 | 0809 29 00 | Kirschen, außer Sauerkirschen/Weichseln | 16. Mai bis 15. August | | 36 289 |
| 78.0270 | 0809 30 | Pfirsiche, einschließlich Brugnolen und Nektarinen | 16. Juni bis 30. September | | 303 691 |
| 78.0280 | 0809 40 05 | Pflaumen | 16. Juni bis 30. September | | 28 092 |